@ Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie (2022)

Ablaufschema Kinderschutz–Leistungserbringer § 8a (4) SGB VIII

Dokumentation	Schritte	Einbeziehung
Beschreibung oder Aufnahme der Meldung (ohne Bewertung)	**Wahrnehmung eines Verdachtes oder Informationseingang** mit Anhaltspunkten auf eine (mögliche) Kindeswohlgefährdung durch: eigene Wahrnehmung, Dritte, Kind/Jugendlicher selbst	unverzügliche Information an die Leitung
Dokumentation Schutzplan	**Fallberatung im Team** Informationssichtung und Sammlung der Informationen, Situationsbeurteilung Bewertung der Gefährdung Schutzplanung (Vorbesprechung)	Leitung, Bezugsperson Fachberatung Kinderschutz durch insoweit erfahrene Fachkräfte externe Fachexpertise bspw. bei Verdacht auf sexualisierte Gewalt
akute Gefährdung	**Gefährdung**	**keine Gefährdung**
Verdacht auf akute Gefährdung, dringende Gefahr besteht, sofortiges Handeln ist notwendig Meldebogen Kinderschutz **Meldung an das Jugendamt*** und/oder **Polizei, Rettung**	**Einbeziehung des Kindes/Jugendlichen** und **Gespräch mit den Erziehungsberechtigten** <u>Achtung:</u> „im Vorbehalt dessen, dass dadurch der wirksame Schutz des Kindes/ des Jugendlichen nicht in Frage gestellt wird“	wenn keine Anhaltspunkte bestehen ggf. Beratung der Erziehungsberechtigten **Ausstieg aus der Fallberatung**
Dokumentation Schutzplan Vereinbarungen	**Beratung und Angebot zu Hilfen** sowie **Schutz- und Hilfeplanung**	Leitung ggf. Fachexperten zu Hilfen, wenn diese nicht selbst erbracht werden
Dokumentation	**Fallberatung im Team** Auswertung der Gespräche, Überprüfung der Handlungsfestlegungen und Vereinbarungen, weitere Gefährdungsabschätzung	Leitung Fachberatung Kinderschutz durch insoweit erfahrene Fachkräfte (ggf. als 2. Beratung)
Leitung **Information an die Erziehungsberechtigten** Meldebogen Kinderschutz	**Gefährdung** anhaltende Gefährdung, Erziehungsberechtigte sind nicht bereit notwendige Hilfen anzunehmen, Hilfen nicht ausreichend	**keine Gefährdung** wenn Verbesserung der Situation für das Kind/den Jugendlichen und keine Anhaltspunkte mehr für eine Gefährdung bestehen	Leitung Dokumentation

***Hotline Kinderschutz 0331 289 3030 (Jugendamt übernimmt das Verfahren)**